



INHALT

Ultner Sportzeitung #07 // Donnerstag, 1. Dezember 2022 // 32. Jahrgang

- 2 Positiv & Negativ
- 3 1. Amateurliga: Spielberichte, Ergebnisse und Tabelle
- 4 Statistiken der Hinrunde
- 5 Interview mit Georg Kaserbacher
- 7 Top Secret - Geheimakte Kabine: Simon Breitenberger
- 8 SG Ultental: Rückblick auf die Hinrunde
- 12 Mannschaftsportrait der Unter 8

IMPRESSUM

Herausgeber: AFC Ulten Raiffeisen // Schwarza 225 // 39016 St. Walburg/Ulten // info@afculten.it

Redaktion: Patrick Egger (Koordination) // Simon Egger // Florian Kuppelwieser

Fotos: Oswald Breitenberger // Patrick Egger

Layout & Produktion: Patrick Egger

Druck: LanaRepro GmbH // 39011 Lana

Web: www.afculten.it // facebook.com/SvUlten // instagram.com/afculten

POSITIV...

...ist sicherlich, dass die Winterpause für Ultens 1. Mannschaft zur rechten Zeit kommt. In den fußballfreien Wochen findet der eine oder andere Spieler hoffentlich die Kraft und Motivation, um das Ruder im Frühjahr doch noch herumzureißen. Alle Statistiken der insgesamt missratenen Herbstmeisterschaft findet ihr auf Seite 4. Ein ausführliches Fazit mit Ultens sportlichen Leiter Georg Kaserbacher gibt's hingegen auf den Seiten 5 und 6, in der "Gioggio" ausführlich Stellung zur aktuellen Situation beim AFC Ulten Raiffeisen nimmt.

...war auch das traditionelle Weihnachtsessen, zu dem der Verein erstmals seit 2019 wieder einladen konnte. Endlich konnte sich der AFC Ulten Raiffeisen bei allen Spielern, Sponsoren, Gönnern und freiwilligen Helfern wieder einmal in einem angemessenen und gemütlichen Rahmen bedanken.

...ist auch, dass der Fußball im Ultental eine Pause einlegt und der Winter langsam, aber sicher Einzug hält. So können alle am Vereinsgeschehen Beteiligten einmal abschalten und neue Kraft für die Rückrunde tanken!

...UND NEGATIV

...waren natürlich die letzten beiden Partien der 1. Mannschaft, welche die Probleme von Patrick Breitenberger & Co. ganz gut offenlegten. Eine phasenweise überragende Vorstellung gegen Nals wurde durch eine äußerst bittere Schlussphase mit keinem Punktgewinn belohnt. Eine Woche später war man gegen Haslach hingegen von Beginn an unterlegen, ließ alle notwendigen Tugenden im Abstiegskampf vermissen und verlor folgerichtig mit 1:5. Ohne die Bereitschaft, den Abstiegskampf anzunehmen wird es auch in der Rückrunde enorm schwierig, den Bock umzustoßen.

...war der Auftakt der B-Jugend in die zweite Phase der Meisterschaft. Drei Niederlagen zum Auftakt und ein Torverhältnis von 3:14 waren definitiv nicht das, was sich das Team von Alexander Pircher und Ingomar Kainz vorgenommen hatte. Ein ausführliches Resümee mit allen relevanten Statistiken der Mannschaften der SG Ultental findet ihr auf den Seiten 8, 9, 10 und 11.

Ulten überwintert als Schlusslicht

Bittere Last-Minute-Niederlage gegen Nals - Unterirdische Leistung gegen Haslach



Lukas Breitenberger traf beim 3:4 gegen Nals doppelt.



Ulten - Nals 3:4

1:0 Simon Breitenberger (20.), 2:0 Lukas Breitenberger (32.), 2:1 Hannes Huber (37.), 3:1 Lukas Breitenberger (77.), 3:2, 3:3 Dipoli (78., 92.) 3:4 Peter Thaler (96.)



Simon Breitenberger per Flachschuss (20.) sowie Lukas Breitenberger (32.) per Kopf hatten Ulten mit 2:0 in Führung gebracht. Auch durch den Anschlusstreffer von Hannes Huber (37.) ließ sich die Elf von Harald Pöder nicht aus der Ruhe bringen und erhöhte in der 77. Minute durch einen weiteren Kopfballtreffer von Lukas Breitenberger auf 3:1. Doch im direkten Gegenzug gelang Dipoli der erneute Anschlusstreffer (78.). In der Nachspielzeit sorgten Dipoli (92.) sowie ein Kopfball von Thaler (96.) für den bitteren K.O. des AFCU.



Haslach - Ulten 5:1

1:0 Bragagna (3.), 2:0 Silipo (13.), 3:0 Bragagna (32.), 4:0 Chiarello (45.), 4:1 Handelfmeter Simon Breitenberger (73.), 5:1 Foulelfmeter Chiarello (85.)



Nach dem frühen 0:1 durch Bragagna (3.) nahm das Ultner Unheil seinen Lauf und die Männer von Harald Pöder ergaben sich früh ihrem Schicksal. Bereits in Durchgang eins kassierte man durch Silipo (13.), Bragagna (32.) und Chiarello (45.) drei weitere Treffer. Nach dem Seitenwechsel war das Spiel zwar ausgeglichener, doch der Sieg der Talerstädter stand zu keinem Zeitpunkt mehr zur Diskussion. Beide Tore der zweiten Halbzeit waren Strafstöße.

1. Amateurliga

12. Spieltag

Gargazon – Tirol	5:0
Olimpia Meran – Prad	1:1
Plaus – Haslach	0:4
Riffian Kuens – Frangart	2:0
Schlern – Kaltern	1:1
Schluderns – Aldein Petersberg	0:0
AFC Ulten Raiff. – Nals	3:4

13. Spieltag

Frangart – Aldein Petersberg	1:2
Haslach – AFC Ulten Raiff.	5:1
Kaltern – Plaus	4:1
Nals – Gargazon	2:2
Prad – Schlern	2:4
Riffian Kuens – Olimpia Meran	2:0
Tirol – Schluderns	0:2

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	Riffian Kuens	13	31
2.	Schluderns	13	28
3.	Nals	13	27
4.	Olimpia Meran	13	24
5.	Kaltern	13	21
6.	Schlern	13	19
7.	Aldein Petersberg	13	19
8.	Haslach	13	17
9.	Gargazon	13	17
10.	Frangart	13	17
11.	Prad	13	11
12.	Plaus	13	9
13.	Tirol	13	7
14.	AFC Ulten Raiff.	13	6

DER RÜCKBLICK AUF DIE HINRUNDE

In dieser Rubrik wenden wir uns den interessantesten Fakten der Hinrunde zu: Wer war Ultens bester Torschütze? Wer hat die meisten Torvorlagen geliefert? Diese und viele weitere interessante Fragen beantworten wir mit Hilfe der Statistiken auf dieser Seite. An dieser Stelle sei wie immer ganz besonders unserem Statistiker, Vereinsschriftführer und Sportzeitungskorrekturleser Hannes Zöschg, gedankt.

Tore

Simon Breitenberger	4
Kevin Platzgummer	3
Lukas Breitenberger	2
Gianvito De Meo	2
Andrè Garber	1
Maik Kaserbacher	1
Stefan Parteli	1

Vorlagen

Gianvito De Meo	4
Manuel Laimer	3
Andrè Garber	2
Luis Gruber	1
Gabriel Vecchio	1
<i>direkte Freistöße</i>	2
<i>Elfmeter</i>	1

Einsatzminuten

Lukas Schwienbacher	1165
Andrè Garber	1145
Manuel Laimer	1145
Lukas Breitenberger	1080
Niklas Holzner	1055
Patrick Breitenberger	950
Gianvito De Meo	900
Stefano Avanzo	890
Luis Gruber	850
Simon Breitenberger	780

Einwechslungen

Stefan Parteli	7
Tobias Müller	6
Aaron Gamper	6
Tobias Breitenberger	6
Philipp Kaserer	5
Adrian Gamper	4
Silvan Trafoier	3
Kevin Platzgummer	2
Simon Breitenberger	2

Auswechslungen

Niklas Holzner	8
Maik Kaserbacher	7
Adrian Gamper	4
Luis Gruber	4
Laurin Breitenberger	4
Andrè Garber	2
Silvan Trafoier	2
Manuel Laimer	2
Kevin Platzgummer	2

Rot-Sünder

Patrick Breitenberger	1
-----------------------	---

Gelb-Sünder

Gianvito De Meo	5
Patrick Breitenberger	4
Lukas Breitenberger	3
Luis Gruber	3
Stefano Avanzo	2
Andrè Garber	2
Maik Kaserbacher	2
Simon Breitenberger	2



Ultens Dauerbrenner: Lukas Schwienbacher, der nicht zuletzt aufgrund seiner Flexibilität die meisten Einsatzminuten aller Spieler aufweist.

"VIELE UNSERER PROBLEME SIND HAUSGEMACHT"

Gioggio, angesichts der blutleeren Leistung gegen Haslach könnte man den Eindruck haben, dass der AFC Ulten Raiffeisen nicht bereit für den Abstiegs-kampf ist...

Spiele wie vor wenigen Tagen gegen Haslach hatten wir heuer einige. Das sind aus meiner Sicht schwer in Worte zu fassende Auftritte, in denen uns individuelle Fehler zurückwerfen. Wenn man

dann derart verunsichert früh einem Rückstand hinterherlaufen muss, wird es eben schwierig.

Also ist es deiner Meinung nach keine Frage des Willens?

Die Mannschaft hat Willen und Einsatzbereitschaft. Zudem muss ich zugeben, dass wir an den Abstiegskampf mittlerweile gewöhnt sind, denn die ganze Rückrunde

war ein einziger Kampf, auch wenn es durch unseren Schlussspurt noch eine klare Sache wurde. Ich frage mich, ob die Mannschaft in dieser Rückrunde nicht zu viele Körner verbraucht hat und uns jetzt die mentale Frische fehlt, den Abstiegskampf erneut anzunehmen. Denn mit der Qualität dieser Mannschaft ist es mir unerklärlich, wie wir nur sechs Punkte holen konnten.

Vor einem Jahr steckte man schon im Abstiegs-sumpf. Auch damals hast du – wie auch im Sport-News-Interview vor einigen Wochen – die mangelnde Trainingsbereitschaft angesprochen. Haben Ultens Fußballer keine Lust auf die 1. Amateurliga?

Das glaube ich nicht. Es ist ganz klar die Lust da, sich in dieser Liga zu beweisen. Aber heuer haben sich Urlaube, Absenzen usw. summiert. Von daher sind die Probleme wieder hausgemacht. Das war schon die ganze Vorbereitung so und das konnten wir die komplette Hinrunde eigentlich nicht abstellen. Wir haben dann die Quittung präsentiert bekommen. Unser Ex-Trainer Walter Pixner hatte gar nie die Möglichkeit, aus dem Vollen zu schöpfen und zu zeigen, was er mit der Mannschaft hätte erreichen können. Das tut mir persönlich sehr leid für ihn.



Hinzu kamen Verletzungen qualitativ hochwertiger Spieler...

„Kevo“, der bis zu seiner Verletzung gegen Meran unser überragender Akteur war und Gabriel Vecchio haben in der Rückrunde der letzten Saison 23 Tore geschossen. Solche Ausfälle kann kein Team der 1. Amateurliga kompensieren. Simon Breitenberger sollte erst so langsam wieder eingebaut werden, aber er musste frühzeitig eine Rolle übernehmen, die wir im eigentlich noch nicht zumuten wollten.

Was stimmt dich trotzdem positiv, dass die Rettung noch geschafft werden kann?

Wenn alle in die richtige Richtung ziehen, können wir nicht absteigen. Nicht mit dieser Qualität, wenn ich auch an die Rückkehr der Verletzten denke. Wenn wir in der Rückrunde aber nicht die nötige Opferbereitschaft an den Tag legen, wird's trotzdem schwierig. Es hängt nur von uns ab, ob wir in der Liga bleiben. Denn qualitativ ist die Liga sicherlich um einiges schwächer als letztes Jahr, schließlich könnten heuer schon 20 oder 22 Punkte für den Klassenerhalt reichen.

Trotzdem wird es einen Sinneswandel geben müssen, oder?

Ich appelliere an den persönlichen Ehrgeiz eines jeden Einzelnen, der jetzt ausgepackt werden muss, um die schlechte Hinrunde auszubügeln. Wir müssen beweisen, dass wir nicht so schlecht sind, wie es die Tabelle ausdrückt. Denn wenn man von dreizehn Spielen elf verliert, ist man nichts

anderes als der Prügelknabe der Liga. Da geht es auch um den gekränkten Stolz. Das sollte Ansporn für alle sein, in der Rückrunde das Gegenteil zu beweisen.

Wird man mit Harald Pöder als Coach in die Rückrunde gehen?

Harald und Gianvito De Meo haben dankenswerter Weise interimistisch übernommen. Für die Rückrunde haben wir Davide Santachiara als Spieler zurückgeholt, der die Aufgabe von "Gian" übernimmt und Harald beim Training unterstützt. Von ihm kommt hoffentlich auch der eine oder andere Impuls.

Gibt's aus deiner Sicht auch positive Aspekte dieser alles andere als ideal verlaufenen Hinrunde?

André Garber war der konstant beste Spieler der Hinrunde. Er war bis Oktober eine Rakete und definitiv ein Lichtblick. Mich hat es überrascht, dass er nach einem Jahr Pause auf einem solchen Niveau zurückkehren kann. Lukas Breitenberger ist in seinem Alter schon ein Führungsspieler. Auch dass die Jungen, vor allem Adrian Gamper und Laurin Breitenberger, heuer schon sehr gut Fuß gefasst haben, ist sehr positiv. Aber auch Tobias, Silvan, Raffael und Aaron haben gezeigt, dass sie Alternativen sein können. Sie müssen bescheiden, geduldig und immer am Ball bleiben, denn sie sind in naher Zukunft unsere Achse. Auch Niklas Holzner hat nach seiner OP gezeigt, dass er fast wieder der Alte ist und zu seiner Bestform zurückfinden kann. Das freut mich

ganz besonders für ihn, denn angesichts zwei operierter Hüften ist das alles andere als verständlich. Positiv zu erwähnen ist sicherlich auch Simon Breitenberger, der sich trotz seiner schweren Verletzung dazu entschieden hat, seine Karriere fortzusetzen. Er ist einfach ein enormer wichtiger Spieler für uns.

Blicken wir noch kurz in die Zukunft. Im Ultental ist es immer wieder Thema, dass viele Spieler bereits in jungen Jahren die Schuhe an den berühmten Nagel hängen oder sich dem Freizeitteam anschließen. Wie will man diesem Trend entgegenwirken?

In der Hinrunde haben wir versucht, den Spielern mehr und mehr entgegenzukommen. Es war so schon schwierig genug, eine Mannschaft zusammenzubekommen. Von daher mussten wir uns als Verein anpassen und nicht mehr eine Linie bedingungslos durchziehen. Wir hatten einige Spiele am Samstag und absolvierten häufig „nur“ mehr zwei Trainings pro Woche.

Du hast vor wenigen Wochen auch eine mögliche Zusammenarbeit mit St. Pankraz in Betracht gezogen...

Das ist eher ein persönliches Empfinden meinerseits, dass der Trend dahin geht, dass es keine zwei Kampfmannschaften im Tal verträgt. Vielleicht muss man auch im Erwachsenenbereich als SG Ultental auftreten, denn in anderen Landesteilen ist es zunehmend so.

TOP SECRET

Geheimakte Kabine

Simon Breitenberger



Ich bin bei den Trainings in der Heimkabine beheimatet und sitze dort neben...

Gianvito De Meo und Tobias Breitenberger.

Meine Aufgabe in der Mannschaft ist es...

Tore zu schießen.

Die Position, auf der ich mich am stärksten sehe...

Stürmer.

Der schnellste Mitspieler ist...

Manuel Laimer, der das aber oft selbst nicht weiß.

Den besten Schuss...

habe ich.

Der beste Dribbler ist...

Adrian Gamper.

Die besten Kopfballspieler sind...

Lukas und Patrick Breitenberger.

Die meiste Ausdauer besitzt...

Andrè Garber.

Der größte Holzfuß in der Mannschaft ist...

Patrick Breitenberger.

Die ersten Spieler beim Training sind...

Silvan Trafoier, Tobias Breitenberger und ich.

Der am besten gekleidete Mitspieler ist...

Niklas Holzner.

Der Lustigste ist...

Lukas Schwenbacher.

Am häufigsten bei den Physiotherapeuten zu finden...

bin ich, glaube ich jedenfalls.

Der unumstrittenen Partykönig ist...

nach wie vor Luis Gruber.

Der Mitspieler mit den meisten weiblichen Fans ist...

Manuel Laimer.

Der Mitspieler mit dem härtesten Sixpack ist...

Andrè Garber.

Der Spieler mit den meisten Tattoos ist...

Stefano Avanzo.

Und der Letzte beim Duschen ist fast immer...

Patrick Breitenberger.

Spitzname:

Mister, Simi

Größe:

1,83 m

Gewicht:

80 kg

Position(en):

Stürmer

Lieblingsteam:

Bayern München

Lieblingsspieler:

Cristiano Ronaldo

Lieblingsgericht:

Speckknödel mit Salat

Lieblingsgetränk:

Veneziano

Lieblingssfilm:

Kevin - Allein zu Haus

Lieblingsserie:

Prison Break

Fussballschuhe:

Nike Mercurial

Aktuelles Kabinengetratsche über mich:

Dass ich beim Winterausflug sicherlich wieder mit Luis im Zimmer bin

HINRUNDENBILANZ UNSERER JUGENDTEAMS



Die Hinrunden der Meisterschaften unserer Nachwuchsfußballer sind zu Ende. Wir lassen die Herbstsaison der einzelnen Mannschaften noch einmal Revue passieren sowie die Trainer der Teams zu Wort kommen. Zudem liefern wir euch die Torschützen sowie den bisherigen Tabellenstand...

B-JUGEND

Nach einem versöhnlichen Abschluss der ersten Herbstrunde mit drei Siegen in Folge, stotterte der Motor der B-Jugend (oben im Bild) zuletzt wieder. Sie verlor in der zweiten Meisterschaftsrunde nämlich drei Mal hintereinander und trägt nun die rote Laterne mit in die Winterpause. Bei zwei dieser drei Spiele konnte sie aber einmal mehr zeigen, dass sie mit den Kontrahenten durchaus mithalten kann. „Unsere Saison fing si-

cherlich nicht gut an, da wir effektiv mit 13 Spielern in die neue Spielzeit gestartet sind. Das gab uns schon Anlass zu großer Sorge. Unsere Sorgen vergrößerten sich als von der Unter 12 nur drei Spieler dazustießen. Zum Glück sind diese mittlerweile schon zu wichtigen Stützen der Mannschaft gereift. Mit unermüdlichem Trainingsfleiß, mannschaftlichem Zusammenhalt und wenigen bis gar keinen Absenzen konnte die Mannschaft uns als Trainer-

team aber die anfängliche Skepsis nehmen. Dafür gebührt der ganzen Mannschaft ein großer Applaus und wir freuen uns jetzt schon auf die anstehende Rückrunde“, so Trainer Ingomar Kainz, der zusammen mit Alexander Pircher die B-Jugend coacht.

Torschützen im Überblick:

Hannes Paris	5
Fabian Ploner	3
Jonas Stangl	3
Kevin Schweigl	1
Daniel Schwarz	1



Die Unter 12 musste sich mit einem Punkt in der Hinrunde begnügen.

Alle Spiele im Überblick:

SG Ultental - Nals	1:7
Oberau Juventus - SG Ultental	11:0
Neugries B - SG Ultental	0:5
Lana - SG Ultental	4:0
SG Ultental - Kaltern	3:2
SG Ultental - St. Pauls	4:2
Gargazon - SG Ultental	0:2

Endstand Phase 1

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	Oberau Juventus	7	21
2.	Lana	7	18
3.	Nals	7	15
4.	Neugries B	7	9
5.	St. Pauls	7	9
6.	SG Ultental	7	9
7.	Kaltern	7	3
8.	Gargazon	7	0

Alle Spiele im Überblick:

Salurn - SG Ultental	3:2
SG Ultental - Untervinschgau	1:3
Obermais - SG Ultental	8:0

Zwischenstand Phase 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	Untervinschgau	3	9
2.	Obermais	3	6
3.	Etschtal	3	6
4.	Salurn	3	6
5.	Auer	3	4
6.	St. Pauls	3	4
7.	Laas	3	0
8.	SG Ultental	3	0

UNTER 12

Ein Punkt und eine Tordifferenz von -33. So schaut es bei der Unter 12 nach acht Spielen aus. Von Unzufriedenheit ist bei Trainer Benjamin Trafoier, der zurzeit den Trainerkurs zur Erlangung der UEFA-C-Lizenz in Meran absolviert, nichts zu spüren. Er gewinnt der Halbserie nämlich viel Positives ab. „Die Mannschaft hat Potenzial und ist immer lernwillig. Die Ergebnisse stimmten leider bislang nicht. Die Tabelle lügt aber. So schlecht sind die Jungs nämlich nicht“, so der Trainer, auf den zusammen mit Co-Trainer Günther Schwenbacher viel Arbeit im Frühjahr wartet. „Wir müssen als Trainerduo an den richtigen Schrauben drehen, dann werden wir die Punkte eintüten. Wir konnten phasenweise mit jedem einzelnen Gegner mithalten, aber leider gelang es uns nie, die vollen 60 Minuten unseren besten Fußball zu zeigen. Es schlichen sich immer fünf bis zehn Minuten ein, in denen wir das Spiel herschenken. Wir müssen einfach am Ball bleiben, dann

werden sich die Siege schon einstellen“, so ein positiver gestimmter Trainer Benjamin, der nach dem Abschluss des Kurses übrigens zur Ausübung der Trainertätigkeit in allen Jugendkategorien berechtigt ist.

Torschützen im Überblick:

Hannes Unterholzner	5
Tobias Zöschg	3
Manuel Gerstgrasser	2

Alle Spiele im Überblick:

SG Ultental - St. Pauls	0:3
SG Ultental - JT St. Martin Moos	2:3
SG Ultental - Obermais blau	0:10
Überetsch - SG Ultental	11:0
SG Ultental - Haslach	0:2
Mölten Vöran H. - SG Ultental	3:0
SG Ultental - Passeier	3:6
Team Buga - SG Ultental	5:5

Hinrundentabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	Überetsch	8	21
2.	Obermais blau	8	19
3.	St. Pauls	8	18
4.	JT St. Martin Moos	8	14
5.	Haslach	8	13
6.	Mölten Vöran H. - SG Ultental	8	7
7.	Passeier	8	7
8.	Team Buga	8	3
9.	SG Ultental	8	1



Die Unter 10 beendete die Hinrunde mit sieben Punkten auf dem 6. Tabellenplatz.

UNTER 10

Wesentlich mehr erwartet hat sich die Unter 10. Sie konnte ihre guten Leistungen vom Frühjahr nicht bestätigen und muss sich nach sieben Spielen mit der mageren Ausbeute von sieben Punkten begnügen. Zwar feierte sie insgesamt drei Siege, doch gegen Völlan Tisens gab es keine Punkte, da dieses Team außer Konkurrenz an der Meisterschaft teilnimmt. "Auf einige gute Auftritte folgten immer wieder schwache, sodass wir uns nicht für die Landesmeisterschaft der Klasse A qualifizieren konnten", harderte Trainer Gunther Staffler mit der Unkonstanz seiner Mannschaft. "Für die Rückrunde gilt es nun, konstanter zu werden und sich sowohl taktisch als auch technisch zu verbessern", so die abschließende Einschätzung des 44-jährigen Trainers, der zusammen mit Peter Pircher für die Unter 10 zuständig ist.

Torschützen im Überblick:

Niklas Staffler	6
Noah Schweigl	6
Lukas Karnutsch	5
Emiliano Matzoll	2
Maximilian Laimer	1
Felix Staffler	1
Gegnerische Eigentore	1

Alle Spiele im Überblick:

Naturns gelb - SG Ultental	5:3
SG Ultental - Völlan Tisens	2:0
SG Ultental - Tscherms	6:1
Tscherms Marling - SG Ultental	4:0
SG Ultental - Team Buga	11:0
Partschins - SG Ultental	0:0
SG Ultental - Obermais blau	0:3
Algund - SG Ultental	4:1

Hinrundentabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	Naturns gelb	7	18
2.	Algund	7	16
3.	Partschins	7	16
4.	Tscherms Marling	7	13
5.	Obermais blau	7	9
6.	SG Ultental	7	7
7.	Tscherms	7	3
8.	Team Buga	7	0
9.	Völlan Tisens	aK	

UNTER 9

Herbstmeister! So darf sich unsere Unter 9 nennen. Nach Halbzeit aller Spiele steht die Mannschaft bei 18 Punkten. Obermais gelb und Passeier sammelten zwar dieselbe Anzahl an Punkten, unsere Mannschaft hat aber die bessere Tordifferenz. "Eine an und für sich sehr gute Hinrunde, in der es schlussendlich knapp zum Gruppensieg reichte", so das Fazit von Trainer Gunther Staffler. "Ärgerlich waren die zwei klaren Niederlagen am Ende der Herbstsaison, bei denen wir uns nicht mehr auf die eigenen Stärken besannen und folglich Federn lassen mussten. Man merkte, dass die Luft draußen war und die Winterpause zum richtigen Zeitpunkt kam." Er wird es seinen Jungs jedoch nachsehen, sind einige der U9-Spieler doch auch für die U10 im Einsatz und kamen dadurch in der Hinrunde auf insge-

samt fast zwanzig Pflicht-
spieleinsätze.

Torschützen im Überblick:

Niklas Staffler	15
Sebastian Manica	8
Lukas Karnutsch	5
Emiliano Matzoll	4
Lorenz Holzner	2
Julian Bera Petrela	1
Jonas Thaler	1
Luca Staffler	1
Gegnerische Eigentore	3

Alle Spiele im Überblick:

SG Ultental - Riff. Sch. T. weiß	6:3
Riff. Sch. T. rot - SG Ultental	1:12
SG Ultental - Partschins	8:3
Obermais gelb - SG Ultental	3:4
JT St. Martin Moos - SG Ultental	3:4
SG Ultental - Passeier	2:4
Obermais rot - SG Ultental	3:6
SG Ultental - Naturns rot	0:4

Hinrundentabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	Pkt.
1.	SG Ultental	8	18
2.	Obermais gelb	8	18
3.	Passeier	8	18
4.	Obermais rot	8	14
5.	Naturns rot	8	11
6.	JT St. Martin Moos	8	9
7.	Riffian Sch. Tir. rot	8	7
8.	Riffian Sch. Tir. weiß	8	6
9.	Partschins	8	4



Toptorjäger der Unter 9: Sebastian Manica (links) und Niklas Staffler (rechts).

UNTER 8

Auch unsere Jüngsten waren sehr eifrig und spielten im Herbst bei drei Turnieren mit. Dabei waren sie obendrein sehr erfolgreich, denn aus sieben Spielen holten sie ganze sechs Siege und verloren nur das allerletzte Spiel. „Mit meinen Zwergen bin ich sehr zufrieden, vor allem die Trainingspräsenz ist lobenswert. Alle sind mit großer Begeisterung dabei und machen große Fortschritte. Ich habe riesige Freude bei der Arbeit mit den

Kleinen und es freut mich ganz besonders, wenn man bei den Spielen Fortschritte sieht, an denen man im Training gearbeitet hat“, so Trainer Patrick Schwienbacher.

Alle Spiele im Überblick:

SG Ultental - Tscherms	7:3
SG Ultental - Völlan Tisens rot	8:2
Lana - SG Ultental	0:6
SG Ultental - Völlan Tisens	6:0
Obermais rot - SG Ultental	0:4
Lana weiß - SG Ultental	2:5
SG Ultental - Obermais gelb	2:3



Die Unter 8 rund um Fabian Gruber feierte insgesamt sechs Siege aus sieben Spielen.

UNTER 8

Nachdem wir in den letzten Wochen die B-Jugend, die Unter 12 sowie die U10 und U9 vorgestellt haben, widmen wir uns in dieser Ausgabe der jüngsten SG-Mannschaft zu. Die Unter 8 nahm heuer an drei Turnieren teil, wobei das Team von Patrick Schwienbacher sechs Spiele gewinnen konnte und nur eine Niederlage hinnehmen musste...



Stehend von links: Elias Telser, Noel Staffler, Fabian Gruber, Simon Kuppelwieser, Janick Schwienbacher, Maria Paris, Patrick Schwienbacher (Trainer). **Knieend von links:** Damian Schwienbacher, Elias Staffler, Moritz Marsoner, Noah Zöschg, Jakob Paris, Toni Marsoner. **Es fehlen:** Rafael Ties, Felix Schwarz, Noah Kainz, Pia Paris, Jannik Gamper, Lukas Breitenberger (Trainer), Lukas Schwienbacher (Trainer).

Patrick Schwienbacher & Co. auf Erfolgskurs

Die Unter 8 hält ihre Trainingseinheiten zusammen mit der U10 und U9 ab. Meist werden zwei Gruppen gebildet, wobei die älteren Spieler mit Peter Pircher und Gunther Staffler trainieren. Für die jüngeren Kicker ist hingegen Patrick Schwienbacher zuständig, der bei Bedarf auf die Unterstützung von Lukas Breitenberger und Lukas Schwienbacher zählen kann. "Pattl" und die beiden Spieler der 1. Mannschaft versuchen den Jahrgängen 2014 und 2015 die Grundlagen des

Fußballs beizubringen. "Uns im Trainerteam ist es wichtig, dass die technischen Feinheiten passen – den Ball mit dem richtigen Fuß stoppen, sich richtig zum Ball stellen und möglichst beidfüßig schießen können", erklärt Patrick Schwienbacher.

Mit Freude, Fleiß und Spaß zum Erfolg

Ähnlich wie bei der Unter 10 und Unter 9 gab es auch beim jüngsten SG-Team keinen wirklichen Stammtorhüter. Janick Schwienbacher, Noah Kainz und Noah Zöschg standen abwechselnd im Tor. Vor-

wiegend in der Verteidigung wurden Felix Schwarz und Maria Paris eingesetzt. Ansonsten gab es auf allen Positionen sehr viele Wechsel, was der Coach folgendermaßen begründet: "Die Spieler und Spielerinnen sollen mehrere Positionen kennenlernen. Zudem müssen sie manchmal auf der "falschen" Seite spielen, damit sie lernen, auch den vermeintlich schwächeren Fuß zu benutzen." Auch in puncto Disziplin zeigt sich "Pattl" zufrieden: "Die meisten sind sehr fleißig und mit großer Begeisterung dabei."